

## Deutscher Geheimdienst bespitzelte EU-Staaten

14. Oktober 2015, 21:52

10 POSTINGS



foto: apa/dpa/kneffel  
Die BND-Abhörstation in Bad Aibling.

### Auch eigene Selektoren verwendet – Botschaften und Behörden abgehört

Berlin – Der deutsche Bundesnachrichtendienst (BND) soll Medienberichten zufolge die Kommunikation anderer EU-Staaten auch mit eigenen Suchbegriffen ausgespäht haben.

Der BND habe nicht nur sogenannte Selektoren des US-Geheimdienstes NSA eingesetzt, sondern auch eigene verwendet, berichtete die in Halle erscheinende "Mitteldeutsche Zeitung" (Donnerstag) unter Berufung auf Mitglieder des Parlamentarischen Kontrollgremiums und des NSA-Untersuchungsausschusses des Deutschen Bundestages. Der Vorgang sei am Mittwoch Gegenstand einer Sitzung gewesen, an der auch BND-Chef Gerhard Schindler teilgenommen habe. Die geheime Sitzung sei gegen 19.00 Uhr zu Ende gegangen. Nach Informationen des Blattes hat der BND über Jahre hinweg eine vierstellige Zahl von möglicherweise problematischen Selektoren zum Einsatz gebracht.

### Anlass zum Handeln

Der Sender RBB Inforadio berichtete, der BND habe möglicherweise unzulässige Suchbegriffe verwendet. Die Selektoren seien bis Herbst 2013 eingesetzt worden. Der CDU-Abgeordnete Clemens Binninger sagte dem Inforadio, es seien eine Reihe von Fragen aufgetaucht, die Anlass zum Handeln seien. Die Frage stehe im Raum, ob die verwendeten Suchbegriffe vom Auftragsprofil des BND gedeckt gewesen seien.

Nach Informationen von "Spiegel online" soll der BND Botschaften und andere Behörden von EU-Ländern und weiteren Partnerstaaten ausgespäht haben. Darunter seien auch französische und US-amerikanische Ziele gewesen, die ausdrücklich nicht dem Auftragsprofil der deutschen Regierung an den BND entsprächen.

Der US-Geheimdienst NSA soll über Jahre mithilfe des BND auch europäische Unternehmen und Politiker – und laut Medienberichten auch österreichische Behörden – ausgespäht haben. Die NSA lieferte dem BND entsprechende Suchbegriffe. (APA, 14.10.2015)

### PROMOTION



#### Der Trend zur Selbstständigkeit

Über 270.000 Ein-Personen-Unternehmen prägen die österreichische Unternehmerlandschaft mit Ideenreichtum und Innovationskraft.

ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG

---

© STANDARD Verlagsgesellschaft m.b.H. 2015

Alle Rechte vorbehalten. Nutzung ausschließlich für den privaten Eigenbedarf.  
Eine Weiterverwendung und Reproduktion über den persönlichen Gebrauch hinaus ist nicht gestattet.

---

. . . . .